



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

27. Mai 2024

Nr.: 175/2024

B 27: Umbau der Kreuzung im Zuge der B 27 in Offenau zu einem Kreisverkehr (Landkreis Heilbronn)

Vollsperrung über die Sommerferien 2024

Das Regierungspräsidium Stuttgart plant im Auftrag des Bundes den Umbau der lichtsignalgeregelten Kreuzung im Zuge der B 27 in Offenau. Die Kreuzung B 27/K 2030/Holzstraße ist insbesondere zu den täglichen Verkehrsspitzen nicht ausreichend leistungsfähig. Geplant ist ein Kreisverkehr, der den Verkehrsfluss optimieren soll und die Ortsmitte aufwertet. Zudem ermöglicht der Kreisverkehr auch das Passieren von größeren Fahrzeugen, das derzeit mit der bestehenden Kreuzung nicht beziehungsweise nur erschwert möglich ist.

Im Zuge der Bauarbeiten, die **im Juli 2024** beginnen und über die Sommerferien andauern werden, ist eine Vollsperrung zwischen dem Knotenpunkt B 27/L 1100 (in Richtung Bad Wimpfen) und dem Knotenpunkt L 528 (in Richtung Gundelsheim) notwendig. Im Zuge der Vollsperrung wird außerdem die Fahrbahndecke der B 27 zwischen Offenau und Gundelsheim auf einer Länge von etwa vier Kilometern sowie Teilbereiche der Ortsdurchfahrt erneuert. Für die Zeit der Vollsperrung wird eine Verkehrsumleitung eingerichtet. Auch in Neckarmühlbach, ein Teilort von Haßmersheim, wird aufgrund von Kanalarbeiten im August eine Vollsperrung erforderlich sein.

Das Regierungspräsidium wird in einer weiteren Pressemitteilung rechtzeitig vor Baubeginn über weitere Details der Maßnahme informieren.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Hinweis für die Pressevertreterinnen und -vertreter:

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Telefonnummer 0711/904-10002 oder per E-Mail an pressestelle@rps.bwl.de gerne zur Verfügung.

Folgen Sie uns auch auf Facebook



<https://www.facebook.com/rpstuttgart/>